



Hinweis zu Terminabsagen

Liebe Patienten, sehr geehrte Angehörige unserer Patienten,

leider müssen wir aufgrund der Tatsache, dass Termine abgesagt, zunehmend sehr kurzfristig abgesagt oder ohne Absage nicht wahrgenommen werden, das Vorgehen für den **Fall der Terminabsage** ändern:

1. Vereinbarte Termine sind 48h bzw. **2 Praxisarbeitstage** vorher abzusagen. Die **Absage** kann auch **per Mail** erfolgen. Diese Möglichkeit ist unbedingt zu nutzen, wenn sie uns telefonisch nicht erreichen.
2. Im Fall der **Erkrankung** des Patienten oder von den Eltern (Elternberatung) gilt Krankheit als Absagegrund ab jetzt nur noch mit **ärztlichem Attest**.
3. **Die** bei nicht rechtzeitig abgesagten Terminausfall anfallenden **Kosten müssen** zum nachfolgenden Termin entweder per Überweisung (Überweisungsnachweis ist zum Termin mitzubringen) **bezahlt sein** oder sind vor Ort in bar zu bezahlen. **Bis zum Begleichen der Rechnung werden weitere Termine** gestrichen, können aber anschließend neu vereinbart werden. Schuldhaft versäumte Termine werden wie folgt in Rechnung gestellt:

Leistungsdiagnostik	(K-ABC; SON-R; WISC)	80.-Euro
Teilleistung	(ADHS-KJ)	60.- Euro
Einzeltermine		40.- Euro
Gruppentermine		20.-Euro

4. Die **telefonische Erinnerung** durch unser Sekretariat ist eine **Serviceleistung**, die nicht eingefordert werden kann. Sie entbindet Sie nicht von **Ihrer Aufgabe**, selbständig **an die Termine zu denken**.

Name des Kindes: _____

Datum

Unterschrift